

STURM®

Feuerschutztüren aus Holz

Technik-Report

Fachinformationen über Feuerschutz-
und Spezialtüren

Mai 2008

Neu: Einbruch hemmende Türen

Sowohl im Objekt- als auch im Privatbereich ist der Schutz gegen die Gelegenheit, die Diebe macht, immer mehr gefragt. Sturm bietet entsprechend auch Einbruch hemmende Spezialtüren – wie gewohnt als Komplettlösung mit hochwertiger Integration in das Raumdesign.

100 Jahre Sturm

Neue Brandschutz-Fenster/
Fenstertüren

Aktuelle Termine

Sturm Projekt
Deutsche Telekom Augsburg

Jetzt noch mehr Informationen
im Internet:
www.feuerschutztuer.com





Eigentum und Wertvolles besser schützen

Einbruch hemmende Türen

Sowohl im Privat- als auch im Objektbereich ist der Schutz gegen die Gelegenheit, die Diebe macht, immer mehr gefragt. Hier bietet Sturm mit Einbruch hemmenden Spezialtüren effektive Sicherheit – als Komplettlösung mit hochwertiger Integration in das Raum- und Gebäudedesign.

Etwa 290 Einbrüche gibt es täglich in Österreich. Denn konventionelle Haus- und Wohnungstüren – vor allem älteren Baujahrs – sind heute für den durchschnittlichen Einbrecher kein Hindernis mehr. Mit einfachsten Werkzeugen aus dem Baumarkt sind diese Wohnungs- und Haus-Türen in maximal 30 Sekunden ‚geknackt‘. Hier setzen die Einbruch hemmenden Türen von Sturm an: Sie leisten auch mittelschwerem Werkzeug Widerstand und bieten so effektiven Schutz für Eigentum und wertvollen Besitz. Aber auch im Objektbereich sind Einbruch hemmende Türen ein immer wichtigeres Thema.

Der natürliche Feind der Brechstange
Die Wirksamkeit der Einbruchhemmung ist in den Widerstandsklassen (WK) 1 – 6 festgelegt. WK 1 muss etwa verhindern, dass „der Gelegenheitstäter die verschlossene Tür durch den Einsatz körperlicher Gewalt“ überwindet (Treten, Schulterwurf etc.). Bei WK 2 wird unterbunden, dass „der Gelegenheitstäter zusätzlich die verschlossene Tür mit einfachen Werkzeugen (Schraubenzieher, Zange, Keile) öffnet“. Türen der WK 3 kann ein Täter auch dann nicht überwinden, wenn er mit einem „Kuhfuß“ (Nageleisen, rechtwinkelig gebogene Brechstange) versucht, die Tür aufzubrechen oder auszuheben. Eintreten, einfache Werkzeuge und sogar der Einsatz der Brechstange – gegen diese Einbruchsmethoden leisten die neuen Sturm Spezialtüren nachhaltigen Widerstand und schützen so persönlich und finanziell wertvollen Besitz gegen Diebstahl und Zerstörung.

Zertifizierte Komplettlösung
Die Prüfung und Zertifizierung der Sturm Türen für die Widerstandsklassen 2 und 3 erfolgte durch das Österreichische Normungsinstitut in Wien. Als führender Hersteller von Brandschutztüren ist Sturm mit dem Thema Sicherheit vertraut: Um diese im Rahmen der Widerstandsklassen zu gewährleisten, werden die Einbruch hemmenden nur als vollständiges Türsystem geliefert, zusammen mit den dafür frei gegebenen Bändern, Beschlägen und Zargen. Zusätzlich liegt jeder Lieferung ein Zertifikat bei, das die Widerstandsklasse bestätigt.

Individuelle Maße und Oberflächen - ideal auch bei Renovierungen

Für beide Widerstandsklassen bietet Sturm Türsysteme in 1- und 2-flügeliger Ausführung. Durch die hochwertige handwerkliche Einzelanfertigung lassen sich die Einbruch hemmenden Türen mit individuellen Maßen und Oberflächen optimal in das Raumdesign integrieren. Dazu gehört auch die große Auswahl an Bändern und Beschlägen. Der Einbau in bestehende Objekte wird so besonders einfach - weil etwa bei Renovierungen eine hochgradige Abstimmung auf den Bestand möglich ist: Was für den Betrachter eine schöne, neue Eingangstür ist, bietet den Bewohnern die Sicherheit, besonders gut geschützt zu sein.

Wohnhaus-Sanierung: T30 Brandschutz mit eingebaut

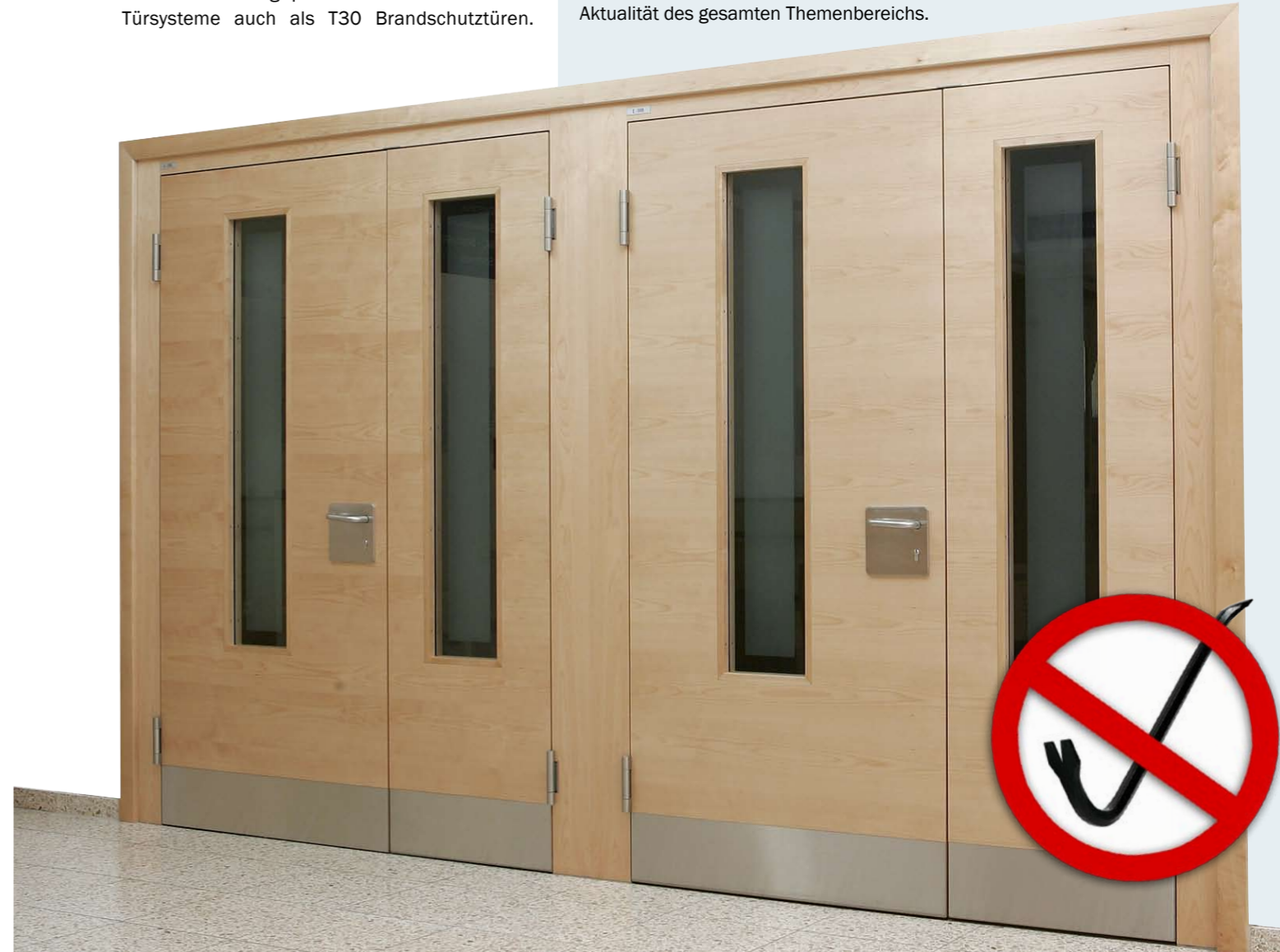
Die speziellen Anforderungen an die Einbruchhemmung qualifizieren die neuen Sturm Türsysteme auch als T30 Brandschutztüren.

Für Wohnhaus-Sanierungen bedeutet das: Sind T30 Brandschutztüren vorgeschrieben, kann den Wohnungs-Mietern und -Eigentümern gleichzeitig hochwertiger Einbruchschutz geboten werden. Ein wichtiger Punkt bei der Ertüchtigung und Aufwertung von Immobilien.

Von Polizei und Versicherungen empfohlen

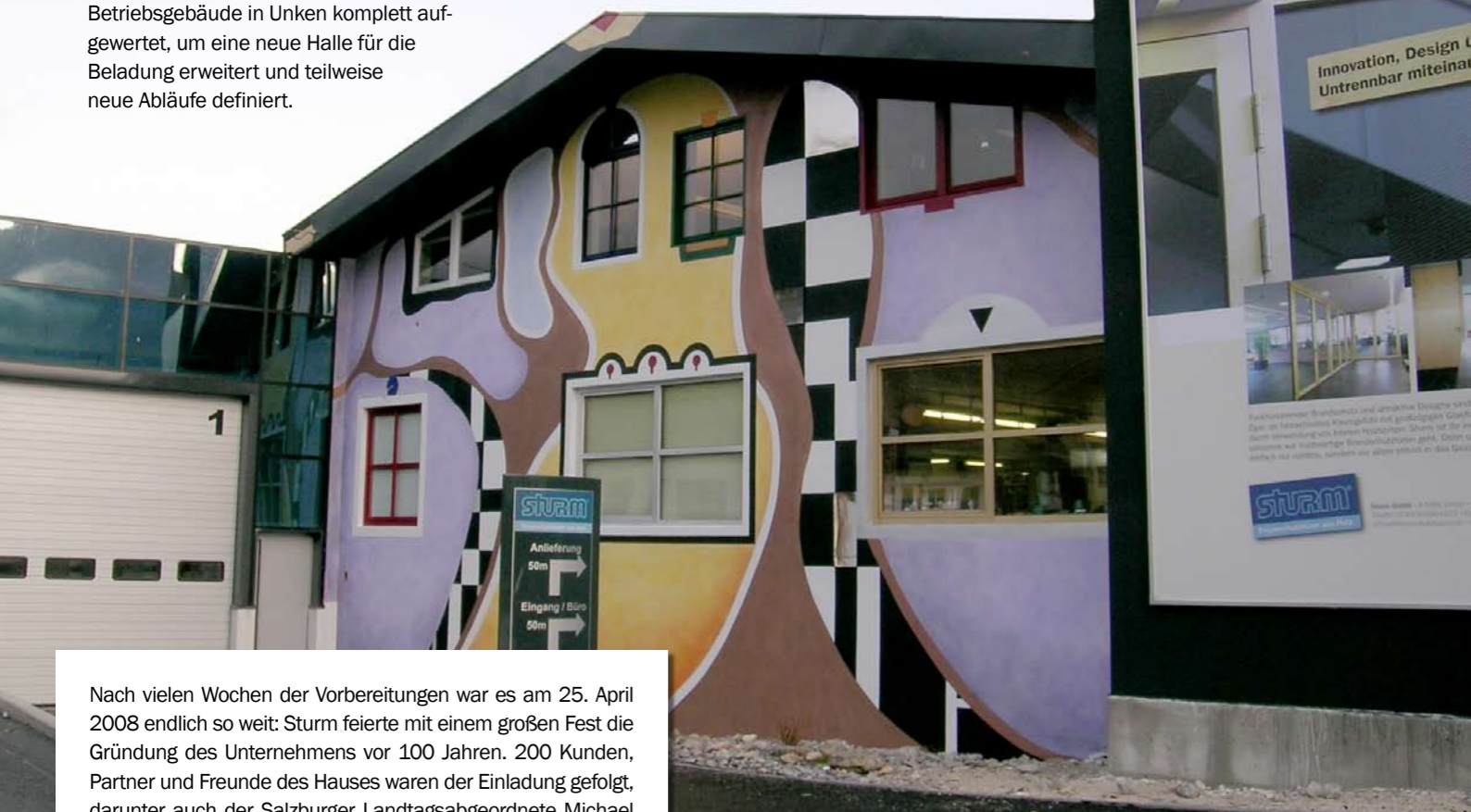
Einbruch hemmende Türen werden von Seiten der Behörden noch nicht vorgeschrieben. Polizei und Versicherungen sprechen aber immer öfter eindeutige Empfehlungen aus. Ist eine Einbruch hemmende Tür verbaut, kann dies auch Vorteile bei der Prämienhöhe für eine Hausratsversicherung bedeuten. Im Objektbereich, etwa bei Schmuckgeschäften und Apotheken, wird erhöhter Einbruchschutz von den Versicherungen sogar verlangt. Nicht zuletzt ist auch die Tatsache, dass einige Bundesländer den Einbau von Einbruch hemmenden Türen fördern, ein klarer Hinweis auf die Aktualität des gesamten Themenbereichs.

Spezialtüren von Sturm leisten nachhaltig Widerstand gegen Einbruchversuche und schützen Ihren Besitz vor Diebstahl.



100 Jahre Sturm

Als innovatives Unternehmen setzt Sturm zum 100-jährigen Bestandsjubiläum des Unternehmens weniger auf Rückblick – viel mehr auf einen kraftvollen Schritt in die Zukunft. Basis dafür ist Erfolg, mit dem aus einer kleinen, feinen Tischlerei mit regionaler Bedeutung ein hoch spezialisierter Anbieter geworden ist, der in ganz Österreich und darüber hinaus für seine hochwertigen, maßgeschneiderten Leistungen gefragt ist. Getreu dem Grundsatz, dem Kunden ‚Komplettlösungen‘ anzubieten, wurden zum 100er auch die Betriebsgebäude in Unken komplett aufgewertet, um eine neue Halle für die Beladung erweitert und teilweise neue Abläufe definiert.



Nach vielen Wochen der Vorbereitungen war es am 25. April 2008 endlich so weit: Sturm feierte mit einem großen Fest die Gründung des Unternehmens vor 100 Jahren. 200 Kunden, Partner und Freunde des Hauses waren der Einladung gefolgt, darunter auch der Salzburger Landtagsabgeordnete Michael Obermoser und Unkens Bürgermeister Franz Ensinger. Die 100-Jahre-Feier war auch der richtige Anlass, den neuen Gebäude- teil vom Unkenener Pfarrer segnen und einweihen zu lassen.



Oben: Adolf Sturm und Christian Sturm bei der Begrüßung der Gäste.
Unten: Der neue Erweiterungsbau.



Neue Brandschutz-Fenster und –Fenstertüren

Brandschutz-Fenster und –Fenstertüren der Schutzklassen EI2 30 C (T30) und E 30 C (R30) erweitern wiederum die Gestaltungsmöglichkeiten am Brandabschnitt. Sie sind in 1- oder 2-flügeliger Ausführung für die Innen- und Außenanwendung lieferbar, fix verbaut, mit Dreh- oder Dreh-Kipp-Mechanismus. Wichtig für die spätere Nutzung: Werden die EI2 30 C Fenster ohne automatischen Schließmechanismus oder brandfall-gesteuerten Motorantrieb verbaut, müssen sie immer geschlossen bleiben. Das Öffnen ist dann nur für die Reinigung zulässig und darf dabei auch nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

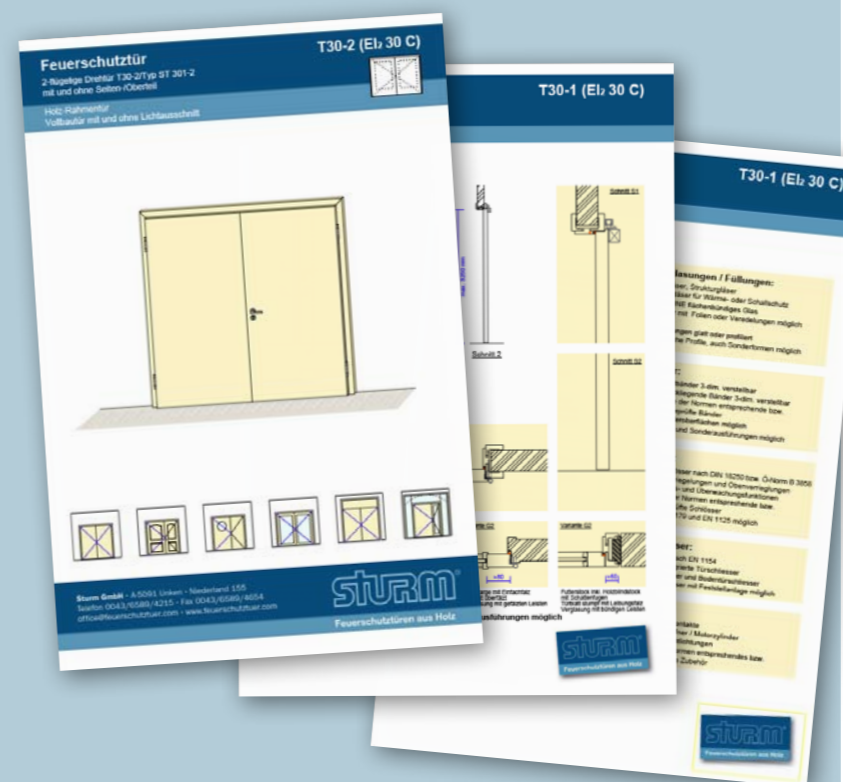


Anwendungsbeispiel für die neuen Sturm Brandschutz-Fenstertüren T30/R30 im Hotel Palais Coburg, Wien. Die modernste Technik integriert sich nahtlos in das architektonische Gesamtbild.

Sturm Homepage – neu mit mehr Infos!

Das stark gewachsene Angebot hat die Aktualisierung der Sturm Homepage www.feuerschutztauer.com notwendig gemacht. Mit nur wenigen Klicks kommt der Besucher jetzt direkt zu den vollständigen Informationen über die Produkte. Sie sind mit Datenblättern im pdf, dwg und gfx Format hinterlegt, die ohne Passwort auch zum Download zur Verfügung stehen. Gleichzeitig ist die neue Menüstruktur auch bei der telefonischen Kunden-Beratung von großem Nutzen.

www.feuerschutztauer.com



sturm® Technik-Report Aktuelle Termine

Brandschutzgütezeichen für Betriebe
12.06.2008 und 25.09.2008, Graz

Brandschutz im Unternehmen als Element von „Best Practice“: Eintägiges Sonderseminar des Brandschutzforum Austria über Nutzen, Wettbewerbsvorteile und den Weg zur Erlangung des Brandschutzgütezeichens. www.brandschutzforum.at – Seminare – Termine 2008

Vorlesung über Brandschutz
30.06.2008, 14:00–16:00 Uhr, Hörsaal 11.01

An der Karl-Franzens-Universität Graz geht es an diesem Tag um die Gesamtdarstellung der aktuellen Problemstellungen des Brandschutzes. Ersetzt auch die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten.

Brandschutztag 2008
18.09.2008, Graz

Impulsreferate, Dokumentationen, Vorführungen: Der Brandschutztag 2008 zeigt den Brandschutz aus Sicht des Praktikers. Themen sind u.a. brennende Elektrokabel, Prüfung und Brandschutz bei Türen und Klappen, Gefahren durch Acetylen, Rauch als Gefahr, Rauchvorhänge.

Komplexe Anforderungen

Denkmalamt, Architektur und Feuerpolizei – die Anforderungen bei der Revitalisierung der Finanzdirektion Graz waren besonders komplex. Dazu gehörte u.a. der detailgetreue Nachbau bestehender Türen, zudem war Sturm der einzige Anbieter, der sie als T30 System mit Pendeltüren bereitstellen konnte. Ein spannendes Projekt - mehr dazu im nächsten Technik Report.





Referenzprojekt Deutsche Telekom, Augsburg

Ganz im Jugendstil der Zeit

Der Jugendstil ist bekannt für seine individuelle Gestaltung und handwerkliche Details. Die Deutsche Telekom in Augsburg, einer von mehreren Jugendstil-Bauten in Augsburg, war daher eine maßgeschneiderte Herausforderung für Sturm.

In Österreich verbindet man mit dem Jugendstil Gebäude wie die Postsparkasse und die Secession in Wien, den Architekten Otto Wagner und die Wiener Werkstätten. Zeitlich reicht der Jugendstil - wie die Gründung von Sturm - an den Beginn des 20. Jhdts. zurück.

Wie immer bei Arbeiten in historischer Bausubstanz, geht es darum, Gestern und Morgen perfekt miteinander zu verbinden: Die Deutsche Telekom in Augsburg wurde im Zuge einer ‚brandschutztechnischen Ertüchtigung‘ fit für die Zukunft als Hauptpost- und Bürogebäude gemacht.



Wandöffnungen bis zu 1470 x 3180

Auf insgesamt vier Stockwerken wurden 1- und 2-flügelige brand- und rauchdichte Türsysteme verbaut, im Bereich der Stiegenhäuser und in den Gängen auch als Korbbogenelemente. Historische Füllungstüren wurden für die Nebenbereiche nachgebaut - unter Verwendung von alten schmiedeeisernen Oberlichtungsgittern. Die Wandöffnungen reichten bis zu 1470 x 3180 mm. Rahmentüren wurden teilweise mit drei Glasfeldern ausgeführt, in ausgewählten Bereichen des Gebäudes ergänzt von Festverglasungen.

Sturm GmbH · A-5091 Unken · Niederland 155
Telefon +43/6589/4215 · Fax +43/6589/4654
office@feuerschutztuer.com · www.feuerschutztuer.com

STURM[®]

Feuerschutztüren aus Holz

NEU: Außenstelle Wien/Ost-Österreich

Wilhelm Schedenig · Hafengasse 24/14 · A-1030 Wien
Telefon +43/1/7985426 · Mobil +43/699/1005078
wilhelm.schedenig@feuerschutztuer.com

NEU: Außenstelle Deutschland

Thomas Juelg · Am Burgweierle 3 · D-77694 Kehl
Telefon +49/7851/88928-1 · Mobil +49/175/5200782
thomas.juelg@feuerschutztuer.com

Vollständige technische Informationen zu den gezeigten Sturm Türsystemen sind für Sie bereit. Rufen Sie einfach an, schicken Sie uns ein E-Mail. Wir beraten Sie gerne!